ALB BOTE
SÜDWEST PRESSE

Der Titelverteidiger ist entthront

Mit einem 4:2-Sieg nach Sechsmeterschießen über den TV Derendingen II hat sich der TSV Sondelfingen den Hallen-Bezirksmeistertitel im Frauenfußball geholt. Titelverteidiger SV Gomadingen wurde Fünfter.

PETER WÖRZ | 13.01.2015

Nicht alle Hürden hat Titelverteidiger SV Gomadingen bei den Bezirksmeisterschaften so elegant genommen, wie hier im Spiel gegen den FC Römerstein. Foto: Wörz

Erstmals spielten die Fußballerinnen im Bezirk Alb ihre Hallenmeisterschaften nach den kompletten Futsalregeln aus - was für manche Kickerin in den insgesamt 21 teilnehmenden Teams in der Eninger Günther-Zeller-Sporthalle gewöhnungsbedürftig war. Wenig Probleme bereiteten die Regeln - etwa das schnelle Weiterspielen beim Seiten-Aus oder die beschränkte Rückpass-Möglichkeit an die Torfrau - offenbar den Frauen des TSV Sondelfingen. Die feierten nicht nur den Gruppensieg in der Vorrunde mit nur einem Gegentor, sondern waren auch in der Zwischenrunde nicht zu schlagen, zogen allerdings gegenüber dem zweitplatzierten **FC Rottenburg** nur aufgrund der um nur einen Treffer besseren Tordifferenz in das Finale ein. Dort traf der Landesligist auf den TV Derendingen II. Der hatte sich in der anderen Zwischenrundengruppe durchgesetzt und verlor das Finale erst im Sechsmeterschießen mit 2:4.

Platz drei sicherte sich der **FC Rottenburg** mit einem 2:0-Erfolg gegen den BFC Pfullingen. Titelverteidiger SV Gomadingen reichte es nur zu Rang fünf nach einem 4:1-Erfolg über den TSV Sondelfingen II. Zwei 0:1-Niederlagen in der Zwischenrunde gegen Derendingen II und den BFC Pfullingen verhinderten letztlich den Sprung in eines der Finalspiele.

Mit dem FC Römerstein gelang noch einem zweiten Team von der Alb der Sprung in die Zwischenrunde, in der zehn Mannschaften standen. Dort durften sich die Römersteinerinnen allerdings nur über einen Sieg freuen (2:0 gegen den TSV Sondelfingen II). Der FC Dottingen/Rietheim, der FC Engstingen und der TSV Pfronstetten blieben in ihren jeweiligen Vorrundengruppen ohne Sieg.

Als beste Spielerinnen des Turniers wurden Valerie Wunder (TV Derendingen) und Anna Liotti (BFC Pfullingen) sowie als beste Torfrau Anja Schmid (TSV Sondelfingen II) ausgezeichnet.